



Beispiele aus dem Projekt „Gesunde Quartiere in Bremen und Bremerhaven“

Tatjana Paeck

Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e. V. in Kooperation mit der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

29. Oktober 2018

Wer? Wie? Was? Wie gelingt Kommunikation in kommunalen Gesundheitsfragen?

Forum 4: Transparenz durch wohnortnahe Informationsansätze



Gliederung

- **Projekt „ Gesunde Quartiere in Bremen und Bremerhaven“**
- **Beispiele aus den quartiersbezogenen Aktivitäten**
 - 1. #myhood**
 - 2. "Gesund leben, lernen, spielen & arbeiten - Stadtteilplan Leherheide,,**



Projekt „ Gesunde Quartiere in Bremen und Bremerhaven“



Partizipation

Gesunde Quartiere landesweit

Gesunde Quartiere vor Ort

Bedarfserhebung: Erstellung von Factsheets



Quartiersauswahl

Auftaktveranstaltung „Gesundheit ist mehr..“

Kooperationsgespräche vor Ort

Veranstaltungsreise

Diagnoseworkshops/ Zukunftswerkstatt

Broschüre „Gesunde Quartiere“

Umsetzung von Maßnahmen

Abschlussveranstaltung

Transfer auf weitere Quartiere



Zusammenarbeit

Quartiersbezogene Aktivitäten



1. Beispiel

#myhood

Modellprojekt „#myhood“:

- Jugendliche fotografieren mittels der Foto-Voice-Methode Wohlfühlorte im Stadtteil und Orte, an denen sie sich Veränderung wünschen



Ziele Modellprojekt #myhood

- Auseinandersetzung & Identifikation mit dem Stadtteil
- Identifikation von Wohlfühlorten und Änderungsbedarfen
- Kompetenzerweiterung
- Empowerment
- Veränderung des unmittelbaren Wohnumfelds





Projektphasen I

Bekanntmachungs- und Kooperationsphase:

- Kooperationen in den Stadtteil aufbauen: Konzeptvorstellung im „Arbeitskreis Jugend Hemelingen“
- nachgeschalteten Anschreiben an alle Mitglieder des Arbeitskreises – Zusagen Teilnahme
- Fachkraft der Einrichtung während des Projektes als Ansprechperson

Sensibilisierungs- und Workshopphase

- einführenden Workshop (1,5 Stunden) von Medienpädagogen – Bildgestaltung, technische Grundlagen beim Fotografieren
- Möglichkeit, das Gelernte anhand einiger Arbeitsaufträge zu erproben.
- Informationen zum Projekt und konkrete Fragestellung

Photo-Voice-Phase

- zwei Wochen Zeit um Fotos zu machen
- von Fachkräften aus den Einrichtungen begleitet
- geschlossene Facebook-Gruppe um Fotos zu sammeln (hier: ungeeignet, Zugang über Fachkraft deutlich effektiver)



Projektphasen II

Nachbereitungsphase

- Termin zur Nachbesprechung
- erläutern, warum sie dieses Foto gemacht haben, was gefällt bzw. gefällt nicht, Änderungswünsche bzw. -vorschläge
- Die Projektergebnisse (Fotos und Nachbesprechung mit den Kindern und Jugendlichen) wurden von den Organisatoren gesammelt und aufbereitet.

Phase der Öffentlichkeitsarbeit

- Ergebnispräsentation Ortsbeirat Hemelingen und im Jugendbeirat des Stadtteils durch die Jugendlichen
- Abschlussveranstaltung mit Fotoausstellung zur Vorstellung des Projekts und seiner Ergebnisse vor einer breiteren Öffentlichkeit
- Veröffentlichung der besten Fotos im Kalender 2018 des Stadtteilmarketings Hemelingen



Übertragung auf weiteren Stadtteil

 Generationsübergreifender Ansatz

Quartiersbezogene Aktivitäten



2. Beispiel

**„Gesund leben, lernen, spielen & arbeiten -
Stadtteilplan Leherheide“**



Quartiersbezogene Aktivitäten

2. Beispiel

Ideenwerkstatt: Wie gesund ist Leherheide? – Den Stadtteil gemeinsam in den Blick nehmen

- Sensibilisierung für das Thema Gesundheit
- Vorhandenes im Stadtteil sichtbar machen
- Gemeinsame Entwicklung von Ideen für den Stadtteil





"Gesund leben, lernen, spielen & arbeiten - Stadtteilplan Leherheide"



Herausgabe eines Stadtteilplans für Leherheide, der gesundheitsbezogene Angebote, aber auch Orte zum Wohlfühlen, der Begegnung und des Erlebens bündelt und sichtbar macht.

Ziele:

- Gesundheitsbezogene Angebote in Leherheide bei den Bürger*innen im Stadtteil (noch) bekannter zu machen.
- Mehr Öffentlichkeit für gesundheitsbezogene Angebote in Leherheide



Entwicklung des Stadtteilplans

- **Layout + Format**
- **Recherche gesundheitsbezogener Angebote**
- **Kategorien festlegen**
- **Anschreiben der Institutionen**
- **Finanzierung**
- **Stadtteelfotos**
- Mediendesignerin
- Begrüßungstext
- Übersetzungen
- Druck + Binden
- Öffentlichkeitsarbeit



Kategorien

Hauptkategorien:

- Natur & Erlebnis
- Beratung & Hilfestellung
- Begegnung & Treffpunkte
- Sport & Bewegung
- Kunst, Kultur & Musik

Weitere:

- Bildung und Lernen: Kitas, Schulen
- Gesundheitliche Versorgung: Ärzte, Apotheken, Therapeuten, Pflege
- Spielplätze



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V. in Kooperation mit der
Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

Tatjana Paeck

Telefon: 0421 /79 08 73 - 02

E-Mail: tatjana.paeck@gesundheit-nds.de

www.lvg-gesundheit-bremen.de